

Der Aktionär, Mario Bruns, hat folgende Gegenanträge zu den Tagesordnungspunkten 2 und 5 eingereicht

Guten Tag.

Danke für Ihre Rückmeldung.

-1-

Gegenantrag zu Tagesordnungspunkt 2

Antrag A

Ich stelle folgenden Gegenantrag für die Hauptversammlung:

Es wird vorgeschlagen, eine Dividende in Höhe von EUR 3,50 je Aktie auszuschütten und den Gewinn im Übrigen auf neue Rechnung vorzutragen.

Begründung: Eine höhere Dividende wäre ein wichtiger Beitrag zur Steigerung des Aktienkurses

und damit der Gesamtrentabilität für die Aktionäre. Die Gesellschaft hat einen viel höheren Gewinn erzielt

als er zur Ausschüttung vorgeschlagen wird. Die Gesellschaft verfügt über genügend Liquidität. Eine Nichtausschüttung

von Gewinnen bedeutet eine Entscheidung über Vermögensallokation von Aktionären durch die Telekom,

die eigentlich aber dem Aktionär vorbehalten sein sollte. Daher ist eine Ausschüttung von EUR 1/Aktie viel

zu gering. Die Gesellschaft kann das Ausschüttungsvolumen sowie Eigenkapital-Finanzierungsbedarfe über Aktienaussgaben

und -rückkäufe effektiv steuern.

-2-

Gegenantrag zu Tagesordnungspunkt 5

Antrag B

Ich stelle folgenden Gegenantrag für die Hauptversammlung. Es wird vorgeschlagen, zum Abschluss- und Konzernabschlussprüfer zur Angebotsabgabe aufzufordern und bei Vorlage eines marktgerechten Angebots zu bestimmen:

RSM Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Kronenstraße 30

70174 Stuttgart

Begründung: Das Kartell der teuren Großprüfer muss beendet werden, effiziente und innovative Prüfungsansätze

sollten durch eine moderne Telekom gefördert werden. Die vorgeschlagene Gesellschaft ist aufgrund Größe,

Expertise und Struktur in besonderer Weise geeignet, effiziente, moderne Prüfungsleistungen für die

Deutsche Telekom AG zu erbringen.

-3-

Gegenantrag zu Tagesordnungspunkt 5	Antrag C
--	-----------------

Ich stelle folgenden Gegenantrag für die Hauptversammlung. Es wird vorgeschlagen, zum Abschluss- und Konzernabschlussprüfer zur Angebotsabgabe aufzufordern und bei Vorlage eines marktgerechten Angebots zu bestimmen:

Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Johannstraße 39

40476 Düsseldorf

Begründung: Das Kartell der teuren Großprüfer muss beendet werden, effiziente und innovative Prüfungsansätze

sollten durch eine moderne Telekom gefördert werden. Die vorgeschlagene Gesellschaft ist aufgrund Größe,

Expertise und Struktur in besonderer Weise geeignet, effiziente, moderne Prüfungsleistungen für die

Deutsche Telekom AG zu erbringen.

-4-

Gegenantrag zu Tagesordnungspunkt 5	Antrag D
--	-----------------

Ich stelle folgenden Gegenantrag für die Hauptversammlung. Es wird vorgeschlagen, zum Abschluss- und Konzernabschlussprüfer zur Angebotsabgabe aufzufordern und bei Vorlage eines marktgerechten Angebots zu bestimmen:

Forvis Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Alt-Moabit 103

10559 Berlin

Begründung: Das Kartell der teuren Großprüfer muss beendet werden, effiziente und innovative Prüfungsansätze

sollten durch eine moderne Telekom gefördert werden. Die vorgeschlagene Gesellschaft ist aufgrund Größe,

Expertise und Struktur in besonderer Weise geeignet, effiziente, moderne Prüfungsleistungen für die

Deutsche Telekom AG zu erbringen.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit in dieser Angelegenheit

Mario Bruns, MBA, LL.M. oec.

